

Information zum gruppenweiten Vergütungssystem der Sparkasse Essen (Vergütungsbericht) für das Berichtsjahr 2022

(nach § 16 Abs. 2 Instituts-Vergütungsverordnung für Kreditinstitute ab einer Bilanzsumme von 5 bis 15 Mrd. EUR)

1. Allgemeine Angaben zum Vergütungssystem

Die Sparkasse Essen ist tarifgebunden. Aus diesem Grund finden auf die Arbeitsverhältnisse der Sparkassenbeschäftigten die Tarifverträge für den öffentlichen Dienst, insbesondere der TVöD-Sparkassen, Anwendung. Die überwiegende Anzahl der Beschäftigten erhält eine Vergütung auf dieser tariflichen Basis. Zudem erhalten die Beschäftigten eine Sparkassensonderzahlung gemäß Tarifvertrag sowie als zusätzliche Vergütung eine freiwillige Prämienzahlung seitens der Sparkasse. Darüber hinaus erhalten einige Beschäftigte eine Zulage zu ihrer fixen Vergütung, vereinzelt Provisionszahlungen oder Sachbezüge.

Für die im Rahmen des Betriebsübergangs bzw. im späteren Zeitverlauf übergeleiteten Mitarbeitenden der S-Service Center Essen GmbH, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft unseres Hauses, gelten die beschriebenen Regelungen analog. Die extern eingestellten Mitarbeitenden werden in Anlehnung an den TVöD-S vergütet.

2. Gesamtbetrag aller Vergütungen

Der Gesamtbetrag der Vergütungen aller Mitarbeitenden:

a) Sparkasse Essen:	65.008.051,90 EUR
b) S-Service Center Essen GmbH	3.541.597,18 EUR
<u>Summe:</u>	68.549.649,08 EUR

Davon fixe Vergütung:

a) Sparkasse Essen:	63.777.383,17 EUR
b) S-Service Center Essen GmbH	3.472.833,29 EUR
<u>Summe:</u>	67.250.216,46 EUR

Davon variable Vergütung:

a) Sparkasse Essen:	1.230.668,73 EUR
b) S-Service Center Essen GmbH	68.763,89 EUR
<u>Summe:</u>	1.299.432,62 EUR

Anzahl der Begünstigten an der variablen Vergütung:

a) Sparkasse Essen:	658
b) S-Service Center Essen GmbH	56
<u>Summe:</u>	714